



BLHV

03. März 2018

Wir machen ...

**... dass es
summt und brummt**

Badischer Landw. Hauptverband
Hubert God
Ref. Struktur und Umwelt
Merzhauserstr. 111
79100 Freiburg

Tel. 0761/27133-220
Fax -201
Mail: hubert.god@blhv.de

Interessens-
vertretung

bäuerlicher
Berufsstand

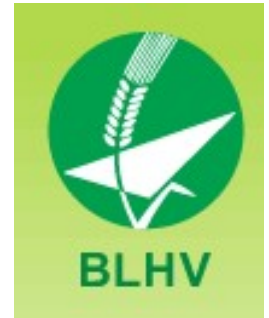


BLHV

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.

Landwirtschaft

Multifunktional, nachhaltig ... (und naturverträglich)



Ökologie

- Wasser, Boden, Luft
- Lebensräume
- Artenvielfalt

Soziales

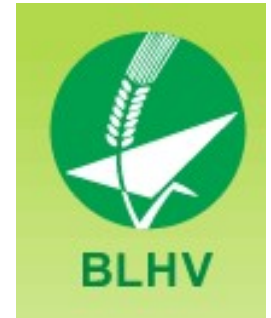
- Mensch- und Tierwohl
- Unfall, Krank, Pflege, Alter
- Erholung

Ökonomie

- Wirtschaftsleistung
- Einkommen
- Nahrungsmittel, Rohstoffe

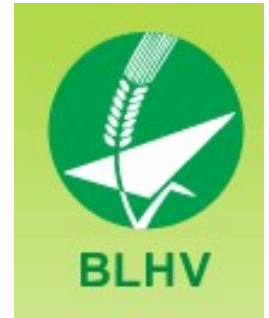
Kultur-Landschaft

(nicht: Natur-Landschaft)



- Wald
- historisch massivste Eingriffe in den Wald:
Rohstoffe
Ernährung
- Vor 300 Jahren: Nachhaltigkeitsprinzip im Wald

(kein) Hunger



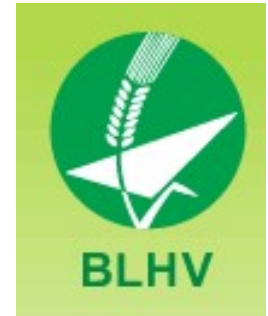
- 1816 Jahr ohne Sommer (Tambora, Indonesien)
- Weltkriege

Augsburger Allgemeine:

*„Wenn wir also in unserer Geschichte 70, 100 oder 200 Jahre zurückschauen, dann leben wir gegenwärtig und seit Jahrzehnten wie **in einem Paradies.***

Dies zu wissen und zu bedenken, kann wahrlich zufrieden machen.“

Ernährungssicherung in Deutschland

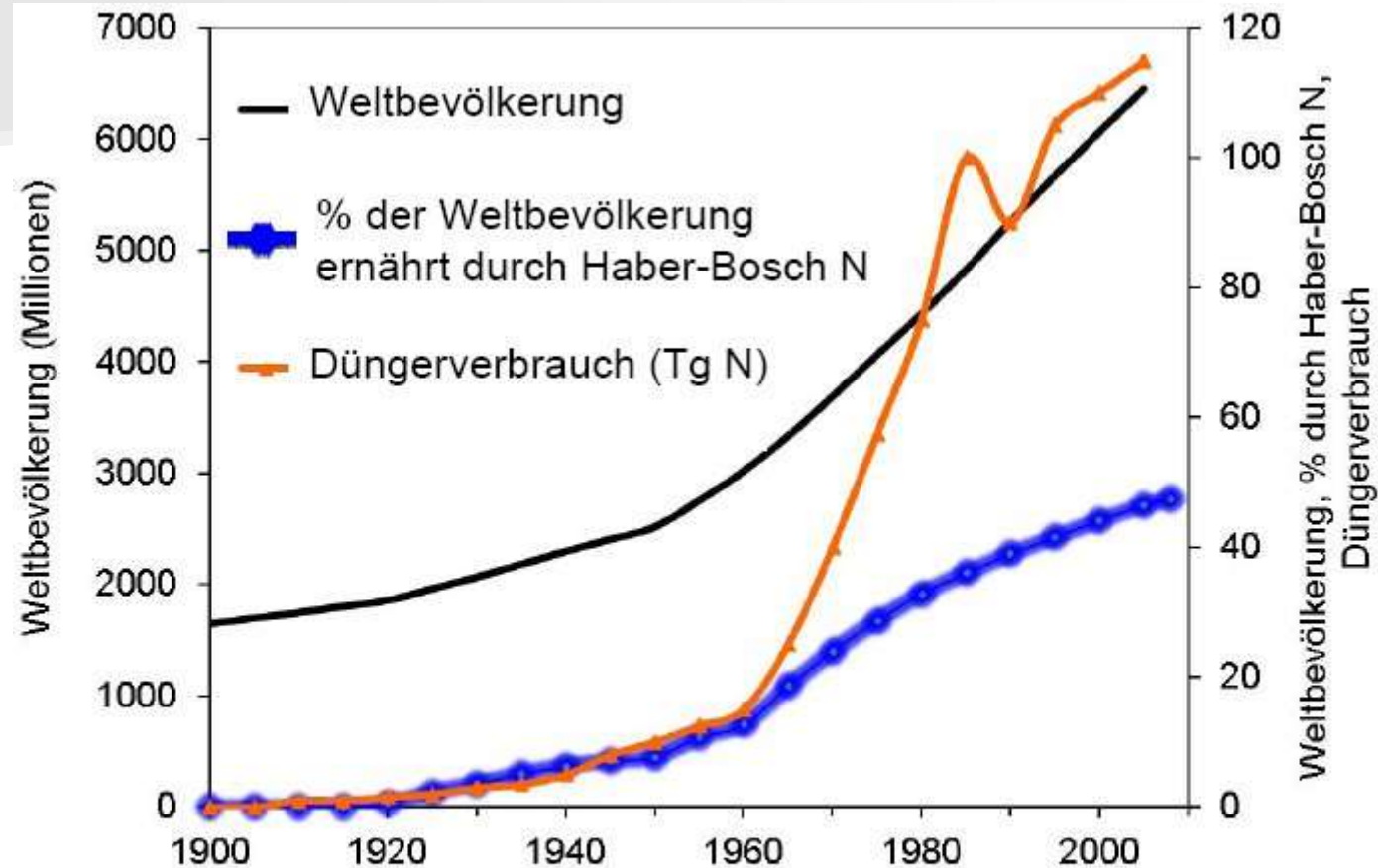
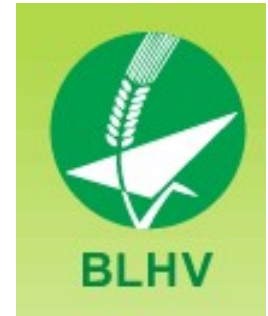


	1900	2016
Weizen	18 dt/ha	80 dt/ha
Milch	2.165 Liter/Kuh	7.746 Liter/Kuh
Personen	30 AK/100 ha	3 AK/100 ha

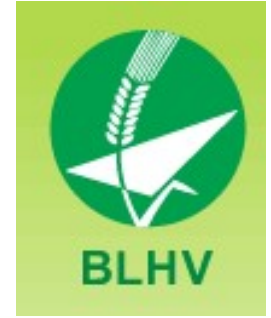
Technischer Fortschritt

- Schlepper, Geräte, Ställe, Digitalisierung
- Züchtung
- Pflanzenschutz
- Düngung

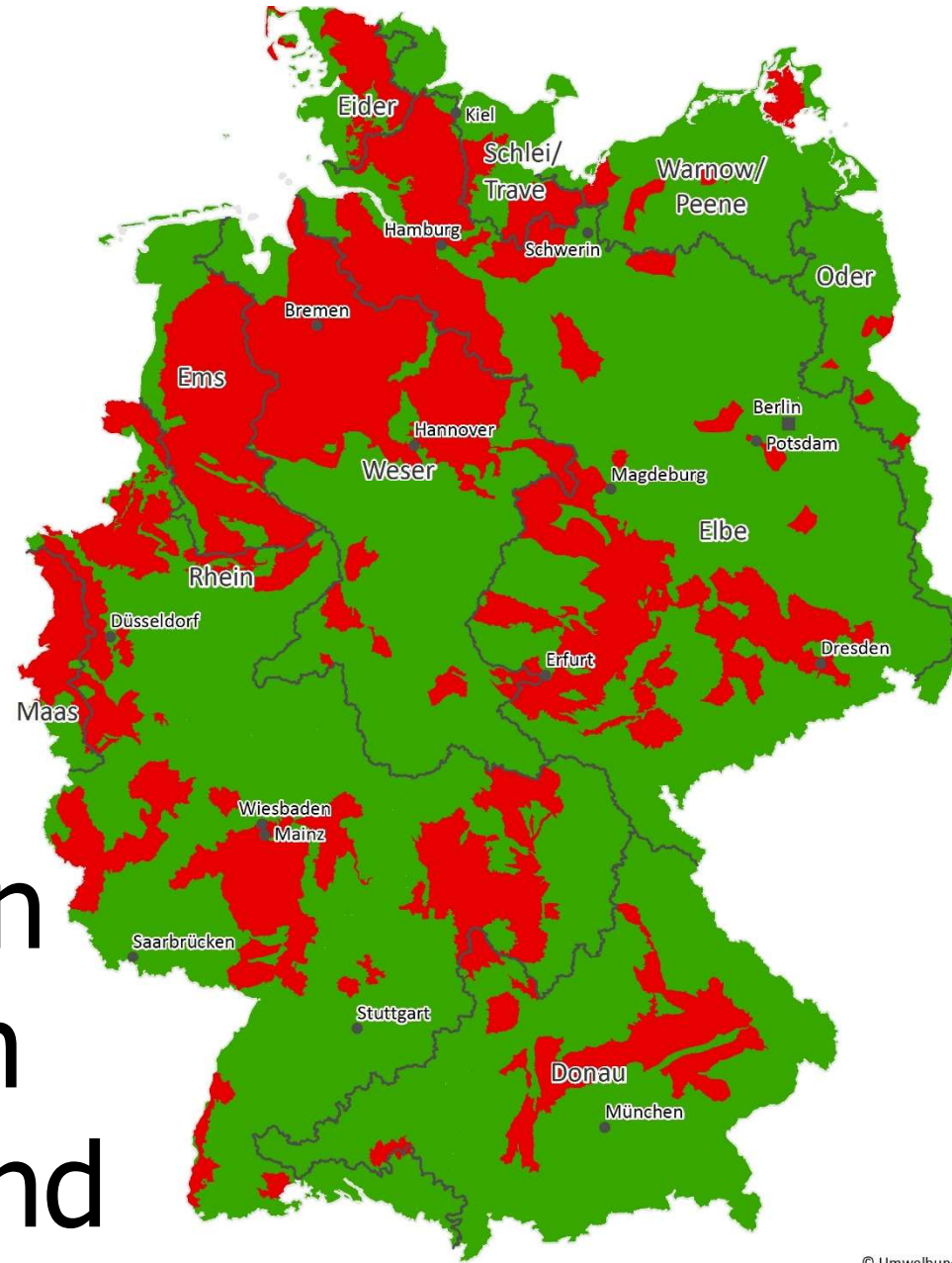
Synth. Stickstoff



Die Hälfte des Stickstoffs der Menschheit besteht aus industriell fixiertem Stickstoff Quelle: Eurostat



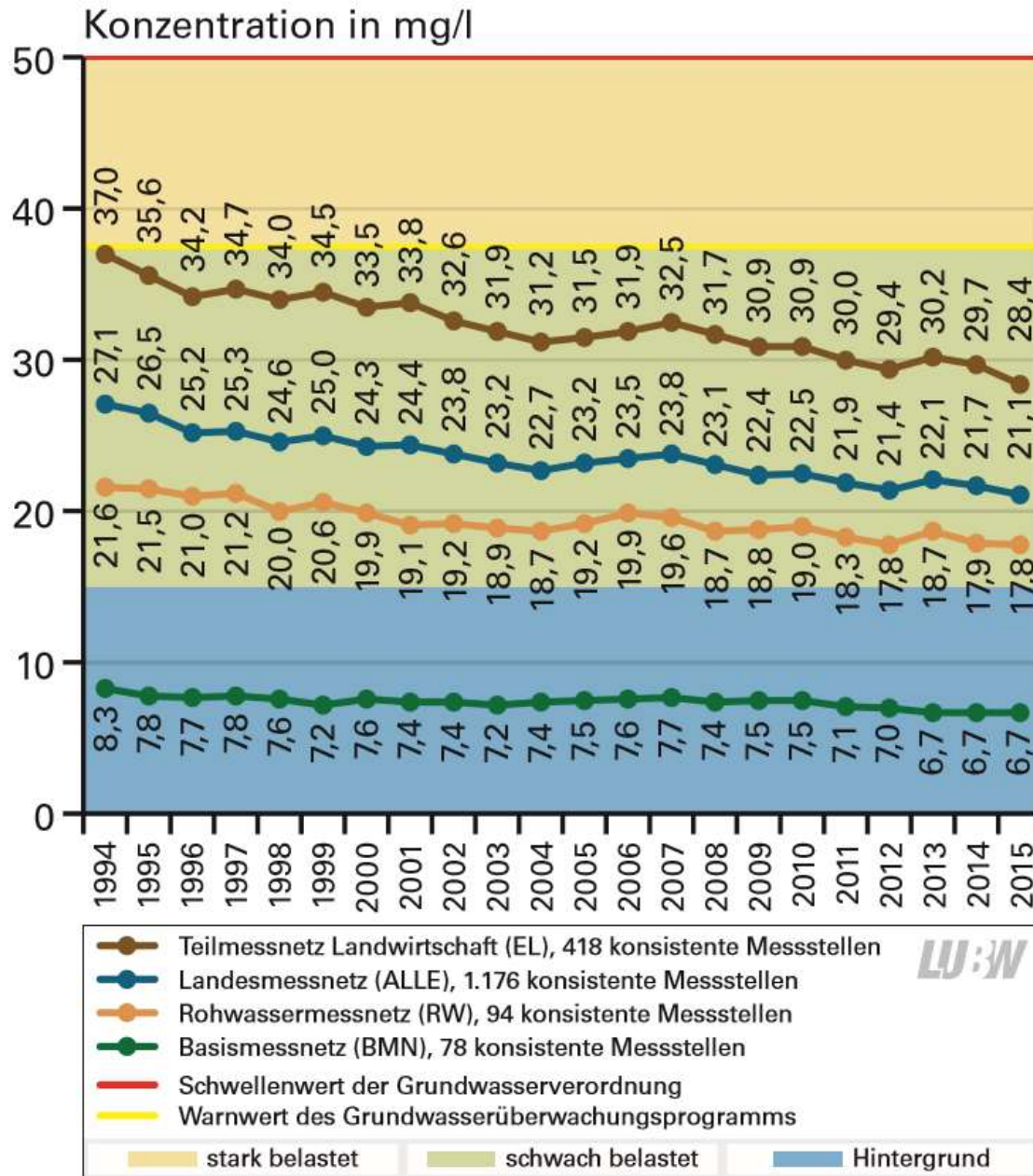
grün:
Gwk in gutem Zustand



© Umweltbundesamt, 11/2017

- gut
- schlecht





30 Jahre
erfolgreiche
Wasserpolitik:

Trendwende
in BW erreicht

123,4 kg N-Überschuss in Gutach?

- eine sehr grobe Schätzung

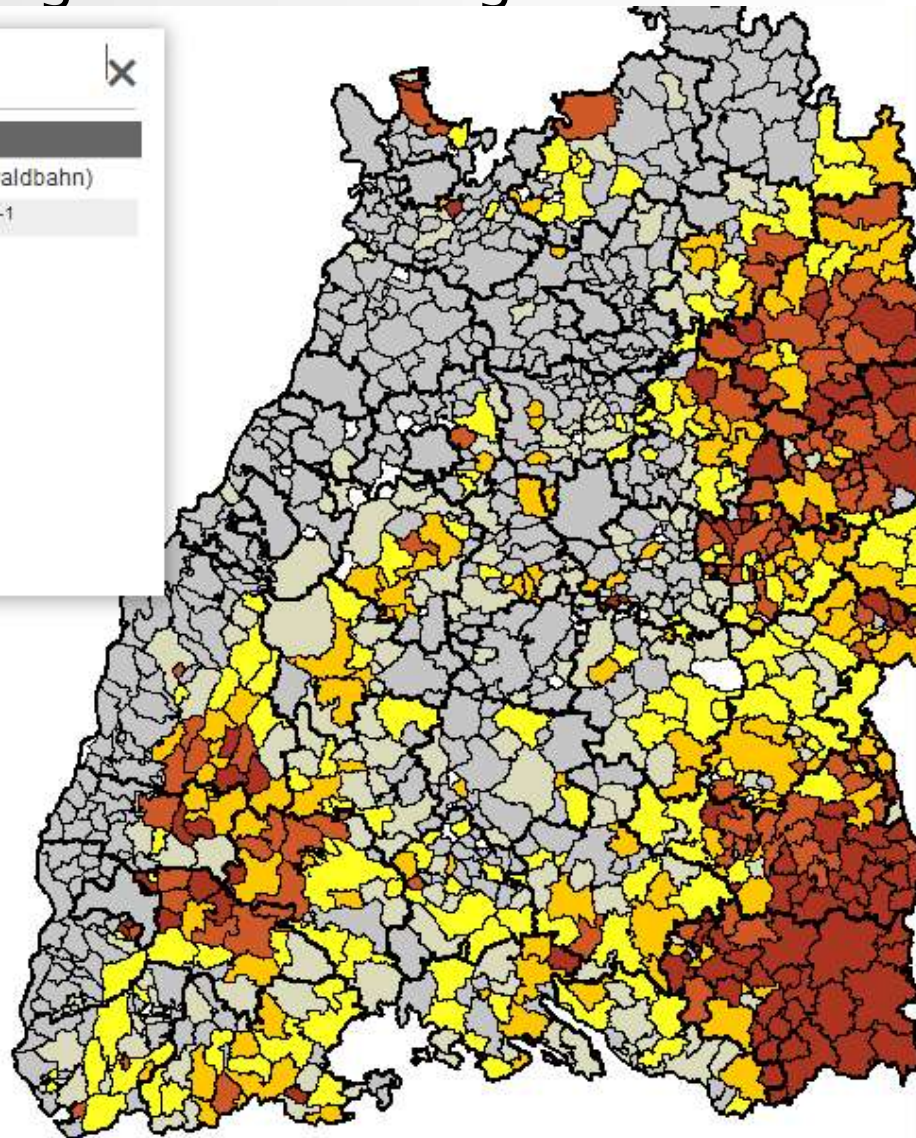


Objektinformationen

Stickstoff-Überschuss

Gemeinde Gutach (Schwarzwaldbahn)

N-Überschuss 123,4 kg ha LF⁻¹ a⁻¹



Legende

Relativer Stickstoff-Überschuss

Kreis


Topographische Karte

Hintergrundkarte


Liegenschaft und Gewässer


Stickstoff-Überschuss

im Mittel der Gemeinden

 >120-175 kg ha LF⁻¹ a⁻¹


 >110-120 kg ha LF⁻¹ a⁻¹

 >100-110 kg ha LF⁻¹ a⁻¹

 >90-100 kg ha LF⁻¹ a⁻¹

 >80-90 kg ha LF⁻¹ a⁻¹

 bis 80 kg ha LF⁻¹ a⁻¹

 Keine Angaben

Hinweis:

Die dargestellten Stickstoff-Überschüsse sind Schätzwerte für die Mittelwerte in den Gemeinden in Baden-Württemberg.

Eine Interpretation der Karte für einzelne Landwirtschaftsbetriebe oder -flächen ist nicht zulässig.

Überschuss – wie hoch?

Typ 3 ohne Deposition (24/15 kg N/ha)



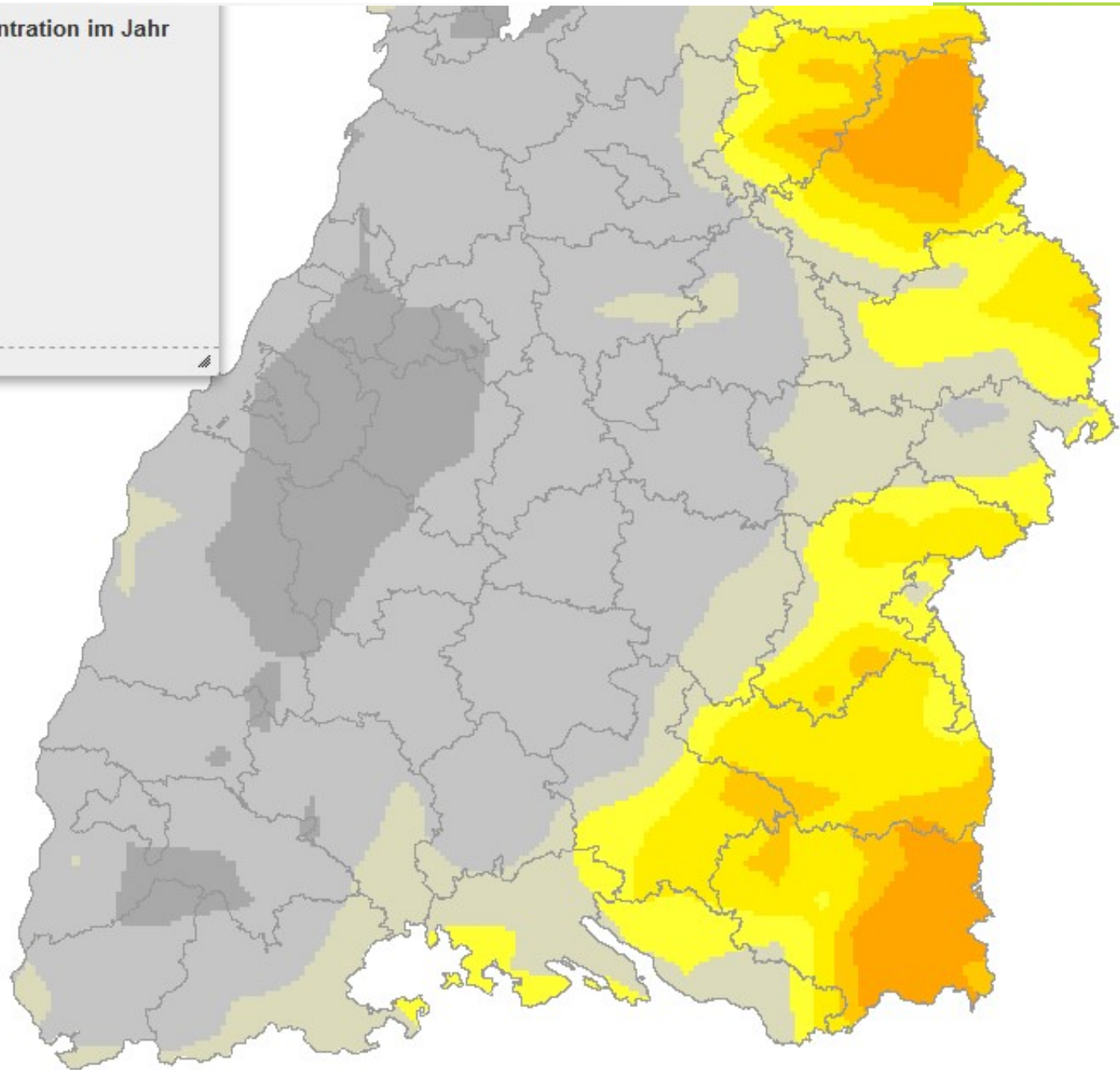
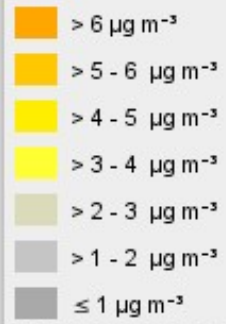
Extrapolation aus „Testbetriebsnetz“

- Hoftorbilanz 95 kgN/ha
- Flächenbilanz 70 kgN/ha

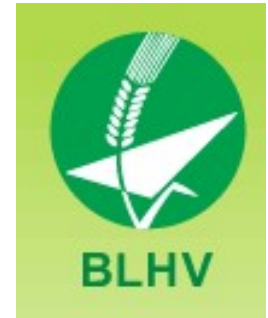
Modell „Regionshof“ (Daten Statistik)

- LIKI Agrarstatistik 46 kgN/ha
- Stickstoff-BW Flächenbil. 46 kgN/ha

**Ammoniak-Hintergrundkonzentration im Jahr
2009**



Nutzung in Südbaden



44,5 % Wald

40,5 % Landwirtschaft

dav. 18,8 % Dauergrünland

7,0 % Mais

4,0 % Weizen

1,6 % Grünernte

1,5 % Obstanlagen

1,5 % Rebland

0,7 % Ölfrüchte

0,6 % Brache

0,5 % Gemüse

12,3 % Siedlung

Verkehr

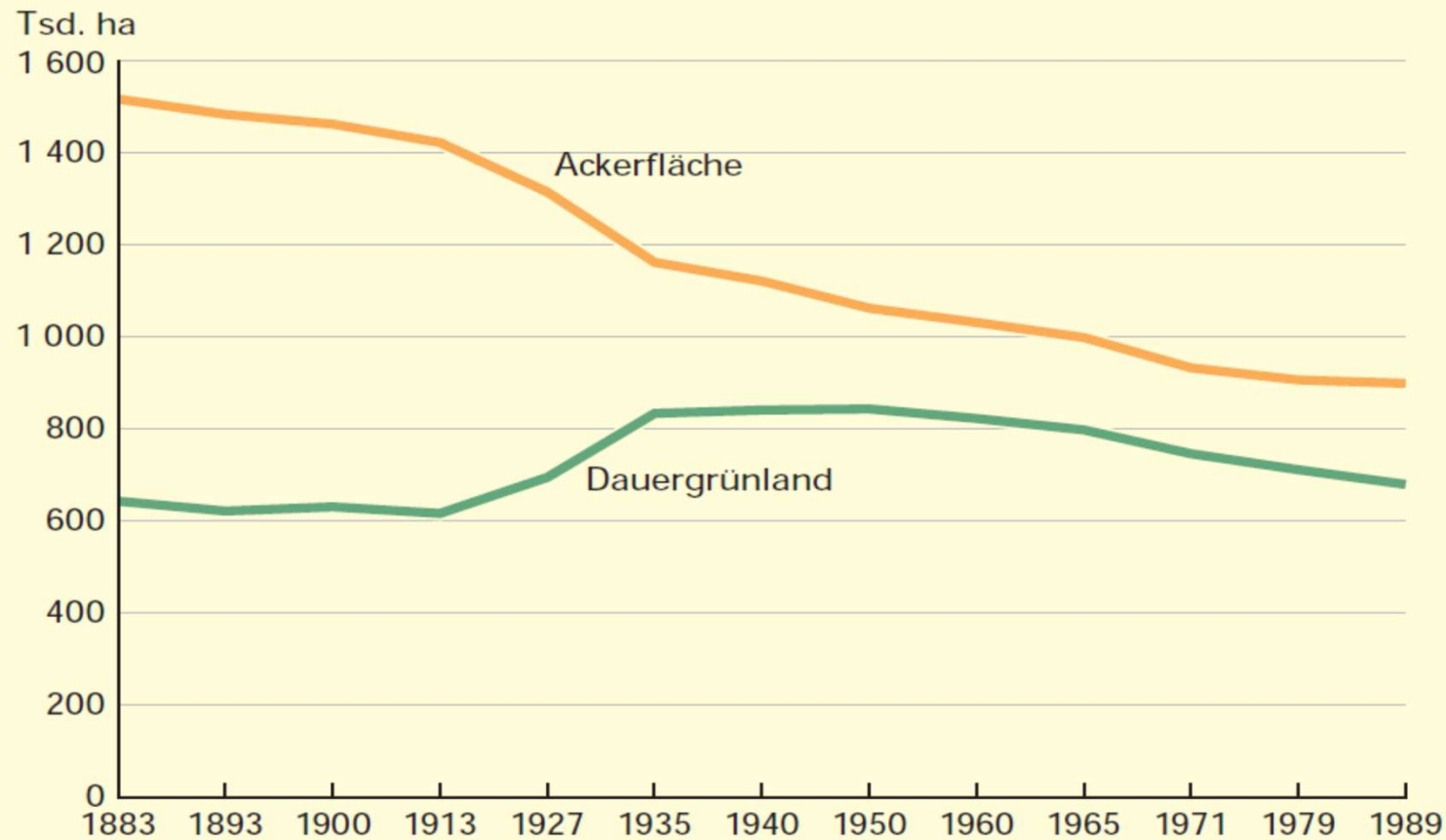
1,4 % Gewässer

1,1 % Gehölze

Unland

S2

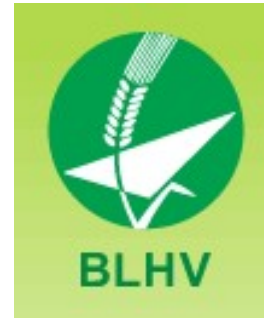
Entwicklung der Flächen mit Ackerland und Dauergrünland in Baden-Württemberg seit 1883



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

1167 11

Grünland



Statistik:

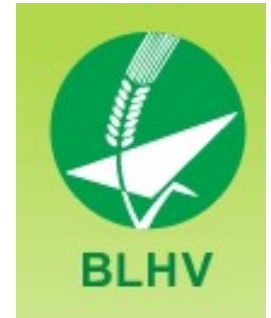
- 28 Prozent in D
- 38 Prozent in BW (532.000 ha)
- 48 Prozent in Südbaden

Gem. Antrag 2012:

490.000 ha mit Raufutterfresser

58.000 ha ohne Raufutterfresser

Viehhaltung



in Deutschland

2016/1900: 13 Mio GVE / 20 Mio GVE

in Südbaden

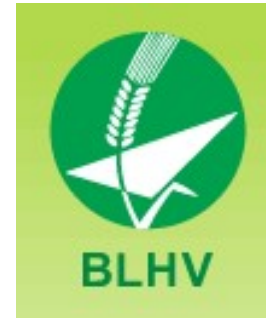
2016/1999:

Rinder -22 %

Schweine -42 %

(Einhufer + 30 % und Hühner)

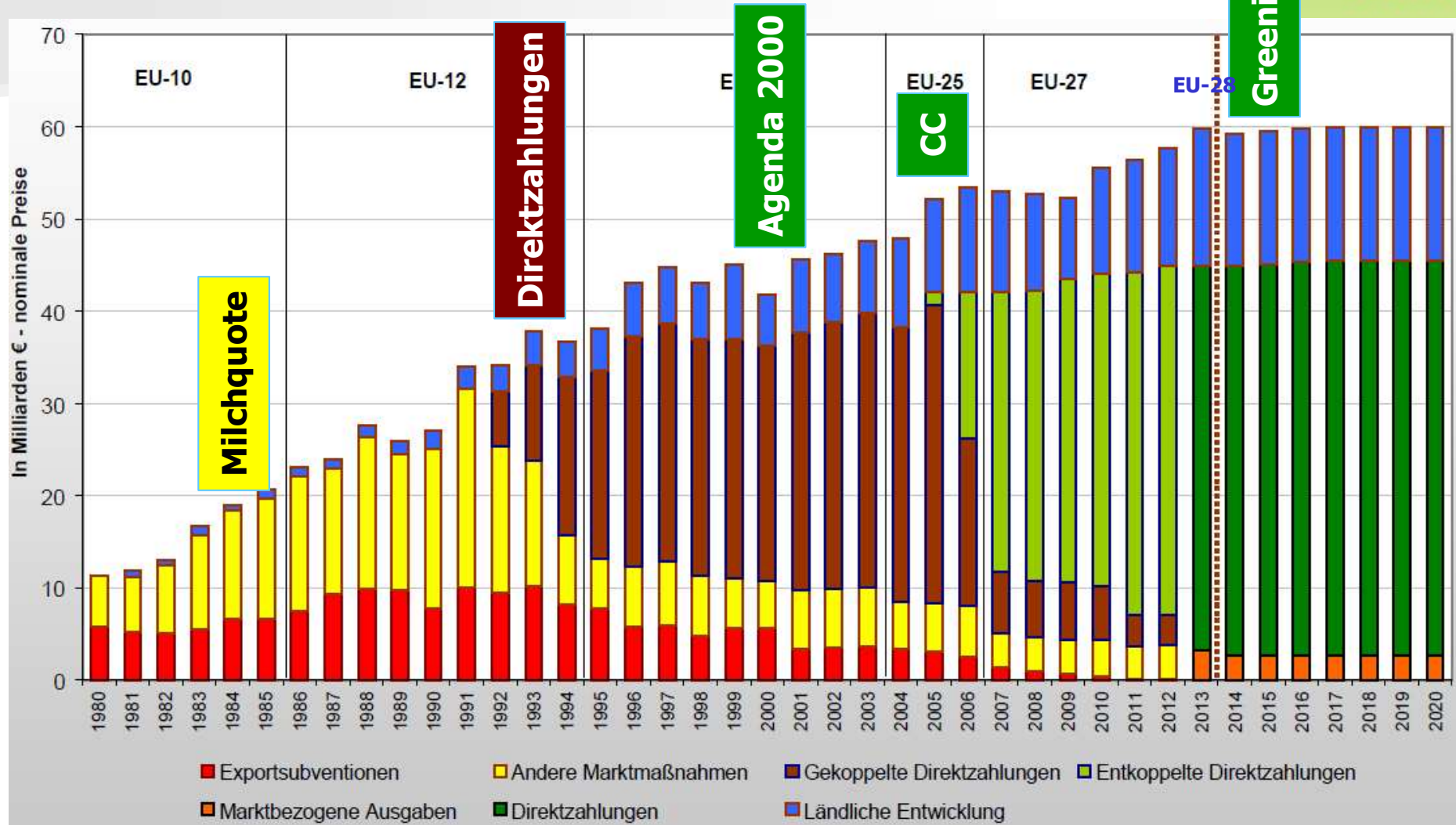
3 Kriterien für Miteinander



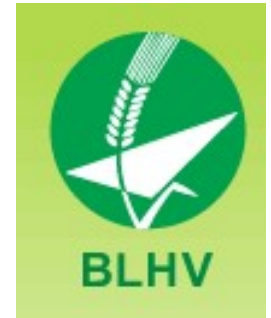
Landwirt behält:

1. Freiheit
2. Fläche
3. Geld

GAP 1980 bis 2020



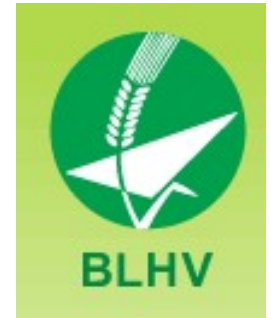
Wer will Abschottung?



- Agrarwende?
 - Zurück zur Marktstützung?
 - Exportnation Deutschland

 - Fehlender Marktschutz
 - Höhere Standards
- Einkommensstützung

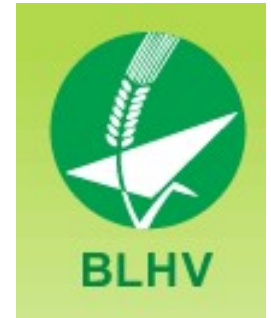
Flächen behalten



Beispiel Atdorf

- 1 ha landwirtschaftliche Fläche auf Dauer
 - 18 ha temporär in Anspruch.
- Kompensationsfläche 214 ha landw. Flächen,
(teilweise sogar FFH-Status)

Positives tun (5)



Grünland:

- Anreize für Tierhaltung bei Mindesttierbesatz

Ackerland

- Zwischenfrüchte,
- Blühstreifen
- Brache-Begrünung

Aktion
Landesversammlung
am 06. März:

Wir machen,
dass es
summt und
brummt.



**WIR MACHEN,
DASS ES SUMMT
UND BRUMMT**

Insekten brauchen Blüten und wir Landwirtinnen und Landwirte brauchen Insekten. Sie übernehmen die Bestäubung unserer Pflanzen und Bäume. Ohne sie gäbe es viele regionale Lebensmittel nicht. Deshalb und weil uns die Natur am Herzen liegt, sorgen wir für eine vielfältige und blühende Landschaft. Blühstreifen, artenreiches Grünland, Zwischenfrüchte und blühende Kulturpflanzen bieten Insekten ideale Lebensräume.

Für mehr Informationen folge uns auf:

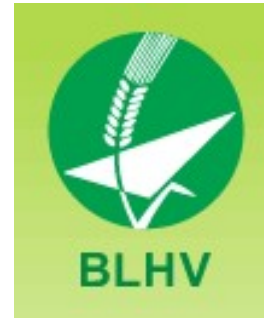
  #regionalischideal
@regional.isch.ideal

 **BLHV**
Badischer Landwirtschaftlicher
Hauptverband e.V.

DIE BADISCHEN BAUERN



Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.



Solange die Erde steht (sich dreht),
soll nicht aufhören Saat und Ernte ...

1. Mose 8, 22